



Institut für
Jugendarbeit
Gauting

Akademie für
**Kinder- und
Jugendparlamente**



Standort Bayern

Institut für Jugendarbeit Gauting
Akademie für Kinder- und
Jugendparlamente
Standort Bayern
Claudia Nertinger
Fon: 089 / 89 32 33-41
nertinger@institutgauting.de
www.institutgauting.de

Ziel der Akademie

Die "Akademie für Kinder- und Jugendparlamente" in Trägerschaft des Arbeitskreises deutscher Bildungsstätten e. V. (AdB) verfolgt das Ziel, Kinder- und Jugendparlamente durch Qualifizierung zu unterstützen. Sie steht im Gesamtzusammenhang der Initiative ["Starke Kinder- und Jugendparlamente"](#) und ist Teil der [Jugendstrategie der Bundesregierung](#) mit der Zielsetzung, "Jugendliche für Politik (zu) begeistern und die Akzeptanz unserer Demokratie (zu) stärken".

Wir unterstützen vielfältige Formen der Beteiligung – nicht nur Formate, die Kinder- und Jugendparlament heißen

Ziel der Akademie

- **Kinder und Jugendliche qualifizieren**
- **Fachkräfte und Begleitpersonen unterstützen**
- **Politik und Verwaltung sensibilisieren**
- **Diversität fördern und Zugänge schaffen**
- **Austausch und Vernetzung sichern**

Im Rahmen der Initiative "Starke Kinder- und Jugendparlamente" arbeitet die Akademie eng mit dem [Deutschen Kinderhilfswerk e. V. \(DKHW\)](#), der wissenschaftlichen Begleitung, dem Jugendbeirat der Initiative sowie dem für die "Jugendstrategie und eigenständige Jugendpolitik" zuständigen Fachreferat des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) zusammen.

Formen der Partizipation Beispiele:

- Einzelveranstaltungen (Zukunftswerkstatt, Open Space, World Cafe usw.)
Konsultationen bei kommunalen Vorhaben (Freizeit, Spiel, Verkehr, Stadtentwicklung usw.)
- Einzelaktionen (z.B. Stadtteilerkundung, Modellbau)
- Arbeitsgruppen
- Stadtschülerrat/-vertretung
- Kinder- und Jugendforum
- Kinder- und Jugendparlament
- Mitarbeit an Ortsbeiräten
- E-Partizipation
- Kinder- und Jugendsprechstunden
- Schüler:innenparlament
- Kinderräte usw.

PIA Aschaffenburg

PIA Partizipation, Inklusion, Interkulturelle Arbeit

PIA ist unsere Fachberatungsstelle mit dem Ziel, die gleichberechtigte Teilhabe aller Kinder und Jugendlichen an gesellschaftlichen und sozialen Bereichen und Prozessen in Aschaffenburg zu fördern.

Begegnungen ermöglichen, den Austausch anregen und die Vernetzung ausbauen sind die zentralen Aufgaben. Interkulturelle Stadtrallyes, Graffiti-Projekte, Kochbuchprojekt "Aschaffenburg is(s)t bunt(er) - Kochen mit Nachbarn aus aller Welt", Beteiligungsprojekt "Mainufer Aschaffenburg - ich bin dabei!" und die Demographie Werkstatt für Jugendliche, sind Beispiele aus dem Repertoire des Arbeitsbereiches.

Gemeinde Dietmannsried im Oberallgäu

https://www.dietmannsried.de/files/images/Ergebnisse_Jugendumfrage.pdf

Landkreis Augsburg <https://www.landkreis-augsburg.de/bildung-familie/amt-fuer-jugend-und-familie/jugend-bildung/kommunale-jugendarbeit/>

Die folgenden Videos zeigen beispielhaft, welche Formen von Jugendbeteiligung in unserem Landkreis möglich sind.

- [So geht Jugendbeteiligung](#)
- [Erklärvideo Jugendliche brauchen Räume - Parkour](#)
- [Erklärvideo Jugendliche für die gute Sache - Blumenwiese](#)
- [Erklärvideo Jugendliche sprechen mit - Jugendrat](#)

Leitfaden Jugend spricht KJR Ostallgäu

<https://www.kjr-ostallgaeu.de/leitfaden-jugend-spricht>

Ganz praktische Beispiele!

Kreisjugendring Dachau,
Kommunale Jugendpflege Landkreis Aschaffenburg
take your part Bezirksjugendring Oberbayern

Qualitätsmerkmale – Kernmerkmale

1. Starkes Mandat – politischer Wille
ehrliche Bereitschaft für die Einbeziehung des KiJuPa in die Kommunalpolitik
2. Strukturelle Verankerung: Ratsbeschluss und Fixierung in Satzungen
z.B. zu Wahlverfahren, Ausstattung, Mitspracherechte, Arbeitsweise....
3. Betreuende, unterstützende, moderierende und ermöglichende Fachkräfte
4. Eigenes Budget, eigene Gestaltungsmöglichkeiten
5. Repräsentativität und Diversität
6. Kooperative Haltung von Politik und Verwaltung
7. Selbstwirksamkeit / Wirksamkeit – politischer Einfluss
unter Berücksichtigung der Lebensrealität Jugendlicher (Zeit!!!)

Qualitätsmerkmale – Ergänzende Merkmale

8. Kultur der Anerkennung
9. Fehlerfreundlichkeit
10. Nutzung vielfältiger Beteiligungsformate
11. Kinder- und jugendgemäße Arbeitsformen nach innen – Parlamente mit Diskussionskultur und Spaßfaktor
12. Rahmenbedingungen kinder- und jugendfreundlich gestalten
13. Lokale Vernetzung und Kooperation: Starke KiJuPa als Kern einer kommunalen Beteiligungslandschaft

Qualitätsmerkmale – Ergänzende Merkmale

14. Vernetzung mit der staatlichen Ebene der Kommunalpolitik
15. Vernetzung über die Kommune hinaus
16. Unterstützung aus der Zivilgesellschaft
17. Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit
18. Kontinuität
19. Unterstützende Länderregelungen
20. Offenheit für Lernprozesse bei allen Beteiligten



Wo finde ich Infomaterial – Material für meine Kooperationspartner:innen

BJR

Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen in den Städten und Gemeinden
Kommunale Jugendpolitik als qualifizierte Beteiligungspolitik
Im BJR Shop zum Download

Deutsches Kinderhilfswerk (DKHW)

<https://www.dkhw.de/schwerpunkte/beteiligung>

<https://shop.dkhw.de/de/16-beteiligung>

Leitfaden Jugend spricht KJR Ostallgäu

<https://www.kjr-ostallgaeu.de/leitfaden-jugend-spricht>

Ganz praktische Beispiele!

Ansprechpartnerin

Claudia Nertinger
Bildungsreferentin
Akademie für Kinder- und Jugendparlamente
Standort Bayern
Institut für Jugendarbeit Gauting

Mobil 0162 100 20 16
nertinger@institutgauting.de